



Jutta Krellmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung
der Fraktion DIE LINKE.

Jutta Krellmann, MdB • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Fa. Atlas Maschinen GmbH
in Ganderkesee, Delmenhorst und Vechta,

**Platz der Republik 1
11011 Berlin**

**Jakob-Kaiser-Haus
Raum E.850**

Telefon 030 227 – 70725

Fax 030 227 – 76725

E-Mail: Jutta.krellmann@bundestag.de

Wahlkreis

Domeierstraße 6,

31785 Hameln

Telefon 05151 9964778

Fax 05151 9964779

E-Mail: jutta.krellmann@wk.bundestag.de

Web: www.jutta-im-bundestag.de

Berlin, 22. October 2010

Liebe Kolleginnen und Kollegen

es ist unglaublich, wie unverfroren mancher Firmenchef mit seinen Beschäftigten umgeht. Herr Filipov hat Euch in einem offenen Brief mit der Auslagerung von Teilen der Produktion und Ersatz-Einstellungen gedroht, solltet ihr auf Euer Streikrecht bestehen. Am Ende werde von Atlas „nicht viel übrig bleiben“, heißt es in diesem Brief. Das ist hart an der Grenze zur Ankündigung eines betrügerischen Bankrotts. Er tönte, nur bei „einigen Stunden Mehrarbeit“, der befristeten Einstellung neuer Mitarbeiter und der Überwindung einiger Material-Engpässe wäre der Laden überhaupt zu halten. Er kündigt an, sich auf keinen Fall auf einen Tarif der IG Metall einzulassen.

Ich freue mich, dass ihr Euch nicht einschüchtern lasst, sondern Euch in Eurer Urabstimmung dazu entschieden habt, den Arbeitskampf aufzunehmen. Das Streikrecht ist ein Grundrecht, das Euch niemand nehmen kann. Rechte erhält man sich aber nur damit, in dem man sie immer wieder einfordert und mit Leben füllt.

Eure Forderung nach einem Haustarifvertrag ist richtig. Filipovs beharren auf Einzelverträgen, die die Verlängerung der Arbeitszeit ohne Lohnausgleich, Streichung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie der Kürzung von Zuschlägen für Mehrarbeit ist immer das gleiche fantasielose Gerede, das ich schon in vielen globalisierten Betrieben gehört habe.

Seine Totalverweigerung mit Euch und der IG Metall zu verhandeln ist ein Versuch seine Macht gegen Euch auszuspielen. Zusammenarbeit mit Menschen geht nicht nach dem Motto „wer schreit hat recht“. In Deutschland braucht man um Unternehmer zu sein leider keine Qualifikation, nur Geld.



Jutta Krellmann
Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecherin für Arbeit und Mitbestimmung
der Fraktion DIE LINKE.

Seite 2 von 2 Seiten des Schreibens vom 21.10.2010

Im Grunde ist ein so eklatanter Verstoß gegen das im verfassungsmäßig verbriefte Streikrecht ein Grund die Staatsanwaltschaft zu informieren und den Verfassungsschutz gleich mit.

Für Euren Kampf um einen Tarifvertrag, um Anerkennung Eurer Rechte und um Würde wünsche ich Euch Kraft und Mut.

Handelt nach dem Spruch von Bert Brecht:

Wer kämpft kann verlieren – Wer nicht kämpft hat schon verloren!

Mit kollegialen Grüßen,

Jutta Krellmann